www.bibo-dresden.de

Jahresbericht 2011

der Städtischen Bibliotheken Dresden

Ergebnisse zeigen Erfolge

5.498.889 Entleihungen	→	+ 1,7 %	gegenüber 2010
37.227 davon virtuell	→	+ 18,6 %	gegenüber 2010
6,8 Entleihungen pro Medium	→	– 1,8 %	gegenüber 2010
72.107 aktive Nutzer	→	+ 2,8 %	gegenüber 2010
1.728.133 Besuche	→	+ 0,0 %	gegenüber 2010
90.617 Nutzungen Internetplätze	→	– 4,7 %	gegenüber 2010
1.507.410 Visits Website	→	+ 6,5 %	gegenüber 2010
755.675 Medien	→	+ 2,5 %	gegenüber 2010
7,7 Aktualisierungsrate	→	+ 5,4 %	gegenüber 2010
1.555 Zeitschriftenabonnements	→	+ 2,1 %	gegenüber 2010
5.845 Veranstaltungen/Führungen	→	+ 8,5 %	gegenüber 2010
10.717.986 € Kosten	→	– 4,0 %	gegenüber 2010
1.136.384 € Erlöse	→	– 1,0 %	gegenüber 2010
10,6 % Kostendeckungsgrad	→	+ 3,2 %	gegenüber 2010

Nachdem die Städtischen Bibliotheken Dresden mit den Ergebnissen von 2010 auch 2011 wieder Platz 1 im Leistungsvergleich deutscher Großstadtbibliotheken BIX belegten, beenden sie das Jahr 2011 mit weiteren **Leistungssteigerungen**. Vor allem erreichen sie die höchste Entleihungszahl ihrer Geschichte, wobei die Buchentleihungen (+ 2,0) sogar stärker gestiegen sind als die Gesamtentleihungen. Das deutlichste Wachstum erreichten über die Webseiten herunterladbare E-Medien, Kinderliteratur und AV-Medien. Die Nutzung ausleihbarer virtueller Medien legte um 18,6 % auf über 37.000 zu. Die Zugriffe auf die Munzinger-Datenbanken stiegen um 25,2 % auf über 19.000 und die Zahl der Starts von E-Learning-Kursen um 17,0 % auf 650. Aus den neu hinzugekommenen GENIOS-Datenbanken wurden fast 12.000 Zeitungs- und Zeitschriftenartikel kopiert.
Die im Mai 2011 in das Einkaufs-Center „Marktplatz Klotzsche" umgezogene Bibliothek Klotzsche erreichte trotz einer Schließzeit von 5 Wochen 69.000 Entleihungen, 14,7 % mehr als 2010.

Der zweite bedeutende Leistungsbereich neben der Medienbereitstellung, die **Programmarbeit**, wuchs auch 2011 weiter. Den Zuwachs verdankt sie vor allem dem Leseförderprojekt „Lesestark! Dresden blättert die Welt auf.", in dessen Rahmen 2.040 Veranstaltungen durchgeführt wurden, 230 mehr als 2010.

„Lesestark!" im Zoo

Lesefest mit Josephine Hoppe

Stark rückläufig zeigt sich die Nutzung der **Internetplätze** in den Bibliotheken, sie sank um 4,7 % auf knapp 91.000, was nicht zuletzt auf einen unbefriedigenden technischen Zustand am Anfang des Jahres zurückzuführen ist. In allen Bibliotheken des Netzes erfolgte 2011 eine Erneuerung von Hardware und Software, die zum Jahresende als abgeschlossen gelten kann.

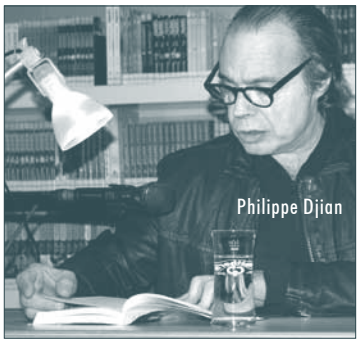
Die Zahl der aktiven **Nutzer** ist in allen Nutzergruppen stärker gestiegen als die Einwohnerzahl. Dies kann auf die weiter wachsende Zahl von Abo-Nutzern und das Lesestark!-Projekt zurückgeführt werden. Im ersten Halbjahr 2011 erfolgten über 27.500 Abbuchungen der Jahresgebühr im Abonnement, 6,9 % mehr als im Vergleichszeitraum 2010. Der Anteil weiblicher Nutzer liegt bei 64,6 % (+ 0,4 %).

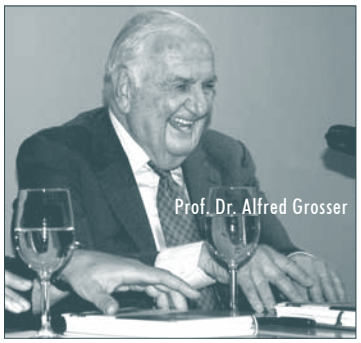
Ereignisse im Überblick 2010

21. Januar → Eröffnung der Ausleihstelle und der Freiwilligen Feuerwehr Rockau nach Sanierung des gemeinsamen Gebäudes **27. Januar** → Auszeichnung der Sozialen Bibliotheksarbeit als „Bibliothek des Jahres 2010" der Städtischen Bibliotheken Dresden **27. Januar** → Auftaktveranstaltung der neuen Reihe „Literatur am Nachmittag" für Senioren in der Bibliothek Gruna

SG Soziale Bibliotheksarbeit

29. Januar → Stadtentscheid des 52. Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels in der Haupt- und Musikbibliothek **4. Februar** → Lesung des Bachmann-Preisträgers 2010, Peter Wawerzinek, aus „Rabenliebe" in der Haupt- und Musikbibliothek **3. März** → Lesung des Schweizer Autors Urs Widmer aus „Herr Adamson" in der Haupt- und Musikbibliothek **24. März** → Stadtratsbeschluss V 0846/10 zur Instandsetzung, Modernisierung und Umbau des Kulturpalastes im Sinne der Erhaltung als Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtung mit dem Hauptzweck Konzertsaal der Dresdner Philharmonie, Städtische Zentralbibliothek und Kabarett „Die Herkuleskeule" **13. April** → Feier zum 25-jährigen Bestehen der Bibliothek Gorbitz **14. April** → Veranstaltung mit dem französischen Erfolgsautor Philippe Djian, er stellt in der medien@age seinen neuen Roman „Die Leichtfertigen" vor **12. Mai** → Stiftungsrat der Schweizer Drosos Stiftung zu Gast in Dresdner Stadtteilbibliotheken **25. Mai** → Eröffnung der Bibliothek Klotzsche im Einkaufszentrum „Marktplatz Klotzsche" nach Umzug und Neueinrichtung


Philippe Djian


Prof. Dr. Alfred Grosser

1. Juni → Lesung mit dem Publizisten und Träger des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels, Prof. Dr. Alfred Grosser, er stellt sein neues Buch „Die Freude und der Tod" vor **10. Juni** → Feier zur Enthüllung der restaurierten Figur „Lesendes Mädchen" nach deren Zerstörung im Oktober 2010 **14. Juni** → Auch das gibt es: Abgabe eines Buches nach 66 Jahren in der Haupt- und Musikbibliothek, Rückgabetermin war der 22. Februar 1945 **23. Juni** → Theaternachmittag mit

„Lesendes Mädchen"

der derzeit beliebtesten Bilderbuchfigur, dem Grüffelo, in der Haupt- und Musikbibliothek **1. Juli** → Präsentation der Konzepte von Leipziger Studenten des Bibliothekswesens zur Einrichtung der neuen Zentralbibliothek Dresden in der HTWK Leipzig **1. Juli** → Start des Buchsommers Sachsen, der erstmals in vier Bibliotheken des Dresdner Netzes durchgeführt wurde **6. August** → Inbetriebnahme des Bibliothekskassenautomaten in der Haupt- und Musikbibliothek **25. August** → Freischaltung des für mobile Endgeräte optimierten Bibliothekskataloges **21. September** → Lesung mit Christoph Hein aus seinem Buch „Weiskerns Nachlass" in der Haupt- und Musikbibliothek **10. Oktober** → Jubiläumsfeier zum 25. Gründungstag der Bibliothek Prohlis **13. Oktober** → Eröffnung der Ausleihstelle Schönborn nach Umzug in größere sanierte Räume im selben Gebäude **27. Oktober** → Lesung des Kinderbuchautors Andreas Steinhöfel in der Haupt- und Musikbibliothek **18. November** → Lesemarathon zum bundesweiten Vorlesetag in der Haupt- und Musikbibliothek sowie in zwölf weiteren Filialen

Innovation sichert Zukunft ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ →

Das Jahr 2011 war geprägt von Aktivitäten, die den Städtischen Bibliotheken Dresden auch für die kommenden Jahre ein modernes Dienstleistungsprofil sichern. Im Mittelpunkt stand und steht die Planung einer **Zentralbibliothek im Kulturpalast**, die 2015 eröffnet werden soll. Im vergangenen Jahr wurde vor allem an einem Strukturkonzept gearbeitet und die Entwurfsplanung für das Gebäude intensiv begleitet.

2011 konnte, ausgestattet mit modernen Möbeln, die **Stadtteilbibliothek Klotzsche** in neue Räume im Einkaufszentrum „Marktplatz Klotzsche" ziehen. Der Standort liegt sehr zentral in Bezug auf das Einzugsgebiet Klotzsche/Hellerau, ist durch zwei Buslinien gut erschlossen und erreicht dank zweier Einkaufszentren im Umfeld auch Laufkundschaft problemlos. Die Räume umfassen 237 m^2, was einer Flächenerweiterung um 20 % entspricht.

Eröffnung Bibliothek Klotzsche

Die zunehmende inhaltliche und Plattformvielfalt bei **Computerspielen** war der Anlass für ein neues Konzept zu diesem Bestandssegment, das 2011 umgesetzt wurde. In der Folge erfuhr das Angebot an PC-Spielen eine Verschlankung und Aktualisierung. Das Profil wurde in Richtung komplexe Rollen- und Familienspiele, Denk-, Quiz- und Abenteuerspiele verschoben. Konsolenspiele der Plattformen Wii und PS 3, die bis 2010 nur die medien@age anbot, stehen jetzt auch in der Haupt- und Musikbibliothek sowie der Bibliothek Pieschen zur Verfügung. Die medien@age begann im Februar 2011 mit der Ausleihe von Spielen der beliebten Konsole Nintendo DS.

medien@age, Eröffnung der GamesCorner

In der **eBibo**, der virtuellen Zweigstelle der Städtischen Bibliotheken Dresden, wurde der Bestand an elektronischen Medien für die Onleihe 2011 qualitativ und quantitativ ausgebaut. Insbesondere die Nachfrage nach E-Books im ePub-Format ist aufgrund der stärkeren Verbreitung von E-Book-Readern gestiegen. Durch die Bereitstellung von entsprechenden Applikationen können E-Books nun auch auf diversen mobilen Geräten (iPad/iPhone, Android-Geräten) genutzt werden. Getestet werden können E-Book-Reader seit 2011 in der Haupt- und Musikbibliothek und in der medien@age. Neue Wege geht die eBibo in der Öffentlichkeitsarbeit. So werden alle Online-Angebote auch über soziale Netzwerke aktiv beworben. Die DREWAG als Sponsoring-Partner der eBibo unterstützt auch weiterhin den Ausbau der elektronischen Angebote. Auf der Grundlage von Kooperationsvereinbarungen wurden die Lehrer und Schüler von fünf Dresdner Schulen mit den Angeboten der eBibo vertraut gemacht und konnten diese nach Online-Anmeldung unkompliziert nutzen. Die Bestände der Schulbibliotheken werden auf diese Weise sinnvoll mit Datenbanken und elektronischen Medien ergänzt.

Erste Schritte in Richtung **Soziale Netzwerke** sind die Städtischen Bibliotheken Dresden 2011 mit der Gründung einer Arbeitsgruppe gegangen, die sich, unterstützt durch Fortbildungen und Kontakte zu erfahrenen Einrichtungen, intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt hat. Vor allem die rechtlichen Grundlagen und Potenziale der Netzwerke für die Öffentlichkeitsarbeit der Bibliothek prüften die AG-Mitglieder dabei. Im Ergebnis wurde ein Profil erarbeitet, die Kommunikation mit den Bibliotheken des Netzes aufgebaut und mit der Veröffentlichung von Nachrichten (Posts) und Fotos experimentiert. Nach ersten Erfahrungen mit mehreren Plattformen entschied sich die AG, die Kräfte vorerst auf Facebook zu konzentrieren, der derzeit verbreitetsten Plattform.
Bereits in der Testphase (ohne Werbung) gewann die Facebook-Seite der Städtischen Bibliotheken Dresden 260 „likes".

Aktivitäten für die **Generation Plus** konzentrierten sich 2011 auf Veranstaltungen und den Bestandsaufbau. In der Bibliothek Blasewitz konnte beispielsweise ein neuer Lesekreis gegründet werden. Die Bibliothek Gruna startete mit der Reihe „Literatur am Nachmittag" und mit intergenerativ ausgerichteten Großelternnachmittagen für Vorschulgruppen. Mit Unterstützung der Bürgerstiftung Dresden organisierte die Bibliothek Weixdorf literarisch-musikalische „Kaffeekränzchen" für Senioren. Andere Bibliotheken luden kreative Seniorengruppen in die Bibliothek ein. In der Regionalausgabe des Magazins „60plus-minus" erschienen vierteljährlich Lese- und Hörtipps der Städtischen Bibliotheken. Die Wartezeiten auf vorgemerkte Best- und Dauerseller, die von der Zielgruppe besonders nachgefragt werden, konnten mit Hilfe detaillierterer statistischer Auswertungen verkürzt werden.

Lesestark! gewinnt Kinder ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ →

„Lesestark! Dresden blättert die Welt auf." (2008-2014), das Gemeinschaftsprojekt der Drosos Stiftung Zürich, der Bürgerstiftung Dresden und der Städtischen Bibliotheken Dresden, ist ein in Deutschland weithin bekanntes Projekt zur Lesemotivation durch Vorlesen.

Die langfristige **Kooperation** mit 86 Kindergärten und 35 Grundschulen ermöglichte es rund 4.500 Kindern im Alter zwischen fünf und acht Jahren in den Genuss von mindestens 10 **Veranstaltungen** pro Schuljahr zu kommen. Es wurden insgesamt 1.222 Vorlese- und 796 Sonderveranstaltungen durchgeführt. Zusätzlich fanden zum Abschluss des Projektjahres 80 Lesefeste für die Vorschulgruppen, 15 Theaterveranstaltungen mit Bezug zur Kinderliteratur und ein literarischer Vormittag im Zoo Dresden für die Grundschüler statt.

Entstehung eines Kinderbuches

Das Projekt Lesestark! setzt sich über die Leseförderung hinaus für kulturelle Bildung im umfassenden Sinn ein. Mit dieser Zielstellung wurde die **Reihe „Von der Idee zum Buch"** ins Leben gerufen. Die Illustratoren Jutta Bauer, Birte Müller, Jenny Brosinsky, Claudia Carls, Tobias Krejtschi und Nadia Budde nahmen Schüler der 1. und 2. Klassen in 18 Bibliotheksveranstaltungen mit auf die Reise zur Entstehung eines Bilderbuches. In solchen speziell ausgewählten oder selbst entwickelten Programmen gelingt dem Projekt Lesestark! eine besondere inhaltliche Dichte und Qualität.

Getragen wird das Projekt von 115 ehrenamtlich agierenden, gut geschulten **Lesepaten**, die den Kindern in ihren Einrichtungen sowie in 19 Bibliotheken des Dresdner Netzes regelmäßig vorlesen. Als wertvolle Bereicherung der ehrenamtlichen Tätigkeit empfanden sie ein speziell für sie gestaltetes hochwertiges Fortbildungsprogramm. Die 13 Workshops und Vorträge mit den Schwerpunkten Lyrik und Einbindung von Sachbüchern in Vorleseveranstaltungen für Kinder wurden rege besucht.

Inzwischen zeigen auch Dresdner Pädagoginnen und Pädagogen aus dem Elementarbereich Interesse an **Lesestark!-Weiterbildungen**. Im September 2011 fand für sie ein Workshop mit vielen Praxisbeispielen zum Thema „Bücher erzählen Geschichten" statt.

Lesepaten im Einsatz

Nicht zuletzt dank einer städtischen **Plakataktion** gehen jeden Monat neue Bewerbungen für das Ehrenamt bei den Städtischen Bibliotheken ein. Auch damit ist das Projekt Lesestark! sichtbar bei den Dresdner Bürgerinnen und Bürgern angekommen.

Die **AG Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit** konzentrierte sich in ihrem zehnten Jahr auf Initiativen zur Qualitätssteigerung zielgruppengenauer bibliothekarischer Angebote und zur besseren Vernetzung der Leseförderung in der Stadt Dresden.

In Kooperation mit der Sächsischen Bildungsagentur, Regionalstelle Dresden entstand der gemeinsame **Informationsflyer** „Bibliotheksportal", der Angebote und Dienstleistungen der Bibliotheken für Schüler und Lehrer zusammenfasst und für eine abwechslungsreiche Leseförderung in Bibliotheken und Schulen wirbt. Für eine gelingende schulische Leseerziehung wurde das Leporello „Klassensätze" für Mittelschulen und Gymnasien erarbeitet sowie das **elektronische Bestellsystem** weiter qualifiziert, das den Zugriff und die Beratungsmöglichkeiten im gesamten Stadtnetz verbesserte.
Unter dem Motto „Fit für den Schuljahresstart" wurden die Bibliotheken durch Mitarbeiterschulung und Handreichungen zum Thema „Präsentieren in der Lehrerkonferenz" sowie durch die Erarbeitung und Bereitstellung von Präsentationsmappen für ihre **Kontaktaufnahme mit Schulen** unterstützt.

2011 aufgelegte Flyer

60 Veranstaltungen zu vielgefragten Schülerthemen konnten wieder in **Programmreihen** ausgeschrieben werden, wobei zwei neue Reihen aufgebaut und getestet wurden. Sie sind ein wichtiger Beitrag für dauerhafte und effiziente Programmarbeit nah an den Lehrplänen.

In enger Abstimmung mit der Sächsischen Bildungsagentur, der Landesfachstelle Chemnitz und den Leipziger Städtischen Bibliotheken nahmen die Städtischen Bibliotheken Dresden 2011 mit 4 Zweigstellen erstmals am **Buchsommer Sachsen** teil. So entstand ein neuer Baustein in den Dresdner Sommerferienangeboten. Insgesamt 76 Jugendliche nutzten ihn und erhielten das begehrte Zertifikat. Aufgrund der positiven Erfahrungen soll der Buchsommer 2012 nach Möglichkeit in allen Zweigstellen stattfinden.

City-Light-Plakataktion

Zusammenarbeit stärkt Angebote ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ →

Auch 2011 profitierten die Städtischen Bibliotheken Dresden wieder von **Kooperationen** mit zahlreichen Partnern. Wir bedanken uns für die Unterstützung bei folgenden Institutionen, Vereinen und Organisationen: ✲ 1001 Märchen GmbH ✲ aha – anders handeln e.V. ✲ AIBM – Internationale Vereinigung der Musikbibliotheken ✲ Arche Nova e.V. ✲ Atlas-Reisen im O.D.C. ✲ Ausländerrat Dresden ✲ Bibliothek des Deutschsprachigen Kulturkreises Djerba (Tunesien) ✲ Brückenschlag e.V. ✲ BÜLOWH e.V. ✲ Bürgertreff Sonnenblume ✲ Bürgervertretungen bei den Ortsämtern Plauen, Pieschen, Prohlis ✲ Capito – Der Spieleladen ✲ Comödie Dresden ✲ Deutsche Internetbibliothek ✲ Deutsches Hygiene-Museum ✲ DIE ZEIT ✲ Digitales-Dresden.de ✲ Dresdner Figurentheater ✲ Dresdner Seniorenakademie Wissenschaft und Kunst e.V. ✲ DRS Seeleute e.V. ✲ Eerepami Regenwaldstiftung Guyana e.V. ✲ Elbhangkurier ✲ ESB mediencollege ✲ EOS Erleben Dresden ✲ Ev. Luth. Kirchgemeinde Weixdorf ✲ Fujitsu Siemens ✲ Gesellschaft zur Förderung der Frauenkirche e.V. ✲ Goethe Institut Dresden ✲ Grundschule Weixdorf, Förderverein ✲ Heimatstube Gorbitz ✲ Heinrich-Schütz-Konservatorium ✲ Hochlandkurier ✲ Hohenbuschcenter Weixdorf ✲ HTWK Leipzig ✲ Italienisches Kulturinstitut Berlin ✲ Italien-Zentrum der TU Dresden ✲ Jugend-InfoSerice des Jugendamtes Dresden ✲ Jugend&KunstSchule Dresden ✲ Justizvollzugsanstalt Dresden ✲ Kabarett Breschke & Schuch ✲ Katholische Akademie des Bistums Dresden-Meißen ✲ Konrad-Adenauer-Stiftung ✲ Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendarbeit Sachsen e.V. ✲ Laubegaster Vereinigung der Gewerbetreibenden ✲ Literaturhaus Villa Augustin ✲ livelyrix e.V. ✲ Lokale Agenda 21 für Dresden e.V. ✲ MDR 1 Radio Sachsen ✲ Medien Design Center ✲ Musik zwischen den Welten ✲ Ökumenische Seniorenhilfe Dresden e.V. ✲ Omse e.V. ✲ Plauener Zeitung ✲ Prohlis aktuell ✲ Prohlis Zentrum ✲ Puppentheatersammlung Dresden e.V. ✲ Quartiersmanagement Gorbitz ✲ Riesa efau ✲ Robert Bosch Stiftung ✲ Roter Baum e.V. ✲ Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden ✲ Sächsische Landeszentrale für politische Bildung ✲ Sächsischer Literaturrat e.V. ✲ Sächsisches Staatsministerium für Kultus ✲ Schulen und Kindergärten in und um Dresden ✲ Schulmuseum Dresden ✲ Seniorenresidenz „Reicker Blick" ✲ Sigus e.V. ✲ Solargemeinde e.V. ✲ Soziale Stadt ✲ Sozialraumtreffen Südvorstadt ✲ Staatliche Kunstsammlungen Dresden ✲ Staatsoperette Dresden ✲ Staatsschauspiel Dresden ✲ Städtische Museen Dresden ✲ Stiftung Lesen ✲ Stiftung Wilderness International ✲ Südhangkurier ✲ Theater Junge Generation ✲ Umweltzentrum Dresden ✲ Unabhängige Schriftstellerassoziation ASSO e.V. ✲ Universitätsklinikum Dresden ✲ Urania Vortragszentrum e.V. Dresden ✲ Verbund sozialpädagogischer Projekte, Kontaktstelle „Am Koitschgraben" ✲ Verein und Begegnungsstätte „Nürnberger Ei" ✲ Volkshochschule Dresden ✲ Volkssolidarität Dresden e.V. ✲ Volleyball Club Dresden ✲ Wechselbad der Gefühle, Theater ✲ ZOO Dresden.

Das gemeinsam von Volkshochschule und Städtischen Bibliotheken entwickelte Veranstaltungsprogramm **„Aperitif"**, das den Kundinnen und Kunden beider Einrichtungen in Bibliotheksräumen Einblicke in das Kursangebot der Dresdner Volkshochschule gibt, geht erfolgreich in das siebente Semester.

Ein Dankeschön geht an unsere Vorlesepaten und **ehrenamtlichen Mitarbeiter**.

Seit 1992 werden regelmäßig Verlagspräsentationen in den **Schaufenstern** der Bibliotheken des Netzes durchgeführt. 159 Verlage nutzten bislang diese Möglichkeit. Auch 2011 stellten sieben Verlage Medien im Wert 10.102 € kostenlos zur Verfügung, die nach den Ausstellungen in den Bestand der Städtischen Bibliotheken übergingen. Für ihre Verlagspräsentationen und die damit verbundenen Aktionen im Jahr 2011 bedanken wir uns auch im Namen unserer Leser bei den Verlagen: ✲ Carlsen Verlag: 3.458 € ✲ Peter Hammer Verlag: 919 € ✲ Dresdner Buchverlag: 540 € ✲ Tessloff: 3.490 € ✲ Thienemann Verlag: 285 € ✲ S. Fischer Verlag: 1215 € ✲ Dressler Verlag: 195 €

Präsentation des Peter Hammer Verlages

Neben den Verlagen boten wir auch Institutionen der Stadt, wie Theatern und Vereinen, die Möglichkeit, sich mit aktuellen Projekten in unseren Schaufenstern zu präsentieren, was einen regen Zuspruch fand.

Fortgesetzt hat sich die gute Zusammenarbeit mit den Dresdner **Buchhandlungen**. Wir danken ganz besonders Richters Buchhandlung und der Buchhandlung im Kunsthof für die regelmäßige finanzielle Unterstützung beim Druck unserer Monatsflyer, für die Unterstützung von Autorenveranstaltungen und Projekten sowie die Bereitstellung von belletristischen Titeln an unserer Präsentationswand „Beste Bücher" in der Haupt- und Musikbibliothek im Wert von ca. 1.500 €. Die Buchhandlung im Sachsenforum, Buch&Kunst, lesensArt, die Buchhandlung Kober und der Buchladen im City-Center Freital unterstützten uns mit Leseexemplaren. Mit dem Buchhaus Loschwitz haben wir einen kompetenten Partner im Veranstaltungsbereich gewonnen.

Finanzielle Unterstützung oder Sachwerte erhielten wir von Unternehmen sowie von Privatpersonen. Wir bedanken uns bei folgenden **Sponsoren und Spendern**: ✲ Arena Verlag ✲ Audio Verlag ✲ BARMER GEK Dresden ✲ Buchhandlung im Kunsthof ✲ Buchhandlung im Sachsenforum ✲ Buchhandlung lesensArt ✲ Buchhaus Loschwitz ✲ Buchladen im City-Center ✲ Bürgerstiftung Dresden ✲ Canon ✲ C. H. Beck Verlag ✲ Das creative Hobby ✲ Deutsche Telekom ✲ Dr. Quendt ✲ Dresdner Comicladen ✲ Dresdner Neueste Nachrichten ✲ Dresdner Volksbank Raiffeisenbank ✲ DREWAG Stadtwerke Dresden ✲ Drosos Stiftung Zürich ✲ Fleischerei Korch ✲ Angela Grewing ✲ Heike Stein Generalvertretung Allianz Versicherungs AG ✲ Helbling Verlag ✲ Brigitte Hoppe ✲ Hotel Elbflorenz ✲ Institut francais Dresden ✲ Kabel Deutschland ✲ Konsum Dresden, Filiale Gorbitz ✲ Lappan Verlag ✲ Literaturhaus Villa Augustin/Erich Kästner Museum ✲ Jürgen Naumann ✲ Naxos Music Library ✲ O.D.C. Einkaufs-Center am Otto-Dix-Ring ✲ Bürgervertretungen bei den Ortschaften Cossebaude, Langebrück, Weixdorf ✲ Ostsächsische Sparkasse Dresden ✲ Pro Helvetia ✲ PULLMAN Dresden Newa ✲ Quartiersmanagement „Am Koitschgraben" ✲ Raumausstattung R.O. Müller ✲ Reisebüro Mertens ✲ Richters Buchhandlung ✲ Susanne Rieken ✲ Monika Rosner ✲ Sächsische Zeitung ✲ Saturn, Filiale Dresden Altmarkt-Galerie ✲ Frau Schumann ✲ Sushi-Circle Dresden ✲ Thalia BUCH & KUNST, Filialen Bautzner Straße, Technische Universität, Kaufpark Nickern ✲ Thienemann Verlag ✲ Dr. Dagmar und Dr. Norbert Urbansky ✲ WDS Pertermann ✲ Werbeagentur Lippertz ✲ Werbegemeinschaft SachsenForum ✲ Klaus Wilk ✲ World Trade Center Dresden ✲ viele weitere namentlich nicht bekannte Unterstützer .

Die **Kooperationsvereinbarung** mit der BARMER Dresden sicherte auch 2011 finanzielle Unterstützung für Veranstaltungen zum Recherchetraining in der Haupt- und Musikbibliothek sowie der medien@age, die sich vor allem an Jugendliche wenden.

Durch die großzügige Förderung der DREWAG - Stadtwerke Dresden war es möglich, das Angebot der eBibo zu erweitern. Dank der Unterstützung der Sächsischen Zeitung und des Projektes Lesestark! konnten weitere zehn Lesethrone für das Stadtnetz erworben werden, so dass jetzt jede Filiale mit einem Lesethron ausgestattet ist.

Im zweiten Jahr der Kooperationsvereinbarung mit dem Volleyball Club Dresden nutzten die Städtischen Bibliotheken Dresden wieder einen Motto-Spieltag für gezielte Marketing-Aktionen. Im Gegenzug unterstützten sie die Tombola des VC und kürten den Spieler des Tages. Im Mittelpunkt dieser Partnerschaft steht die Unterstützung ehrenamtlicher Tätigkeit für Kinder, von der Lese- bis zur Sportförderung.

Ein Dankeschön für die gute Zusammenarbeit geht an Fernsehen, Hörfunk, Presse und Stadtmagazine.

Pläne fordern heraus ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓

Zum Schluss ein Blick auf 2012, das bezogen auf den vom Stadtrat beschlossenen **Bibliotheksentwicklungsplan 2011 bis 2013** ein zentrales Jahr wird. Die 2011 stabilisierten Leistungsbilanzen sollen wieder erreicht werden. Basis dafür sind qualitativ hochwertige Dienstleistungen und Medienbestände in jeder Stadtteilbibliothek. 2012 ziehen die Bibliotheken Reick und Gorbitz in neue Räume, für die größte und leistungsstärkste Stadtteilbibliothek Neustadt muss dringend eine (behindertengerechte) Lösung gefunden werden.

Besondere Bedeutung hat die innovative Weiterentwicklung der virtuellen Dienstleistungen der **eBibo**:

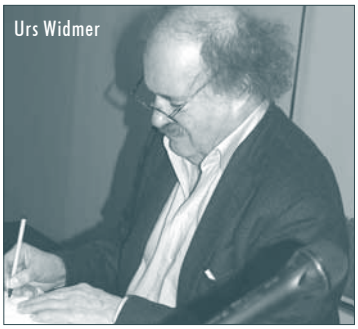
→ Angebot von Applikationen für mobile Nutzungen,
→ bildungsorientierter Ausbau des Angebots an Wissens-Datenbanken und Online-Lernkursen,
→ Einstieg in Streaming-Angebote für klassische Musik.

Das Leseförderprojekt **Lesestark**! nachhaltig zu sichern, wird auch 2012 eine wichtige Aufgabe sein. Während 2011 die Ausweitung auf das gesamte Stadtgebiet reibungslos gelang, kommt es nun darauf an, die Patenschaften mit Schulen und Kindertagesstätten koordiniert weiter zu profilieren und das Netzwerk von mittlerweile weit über 100 Lesepaten immer sicherer und zuverlässiger zu knüpfen.

Die größte Herausforderung 2012 besteht darin, profitierend von den guten Lesestark!-Erfahrungen ein ähnlich leistungsstarkes Netzwerk von ehrenamtlichen Bücherboten aufzubauen und damit den auf Grund der demografischen Entwicklung der Stadt immer stärker nachgefragten **Bücherhausdienst** nachhaltig abzusichern.

Versichert werden darf, dass die Belegschaft und die Leitung der Städtischen Bibliotheken Dresden sich auch 2012 mit Kreativität und Konsequenz in die Planung zum Umbau des Kulturpalastes einbringen werden, um die Chance der neuen **Zentralbibliothek** dazu zu nutzen, eine moderne Bildungsbibliothek im Herzen der Stadt zu konzipieren.

Beatrice von Weizsäcker


Urs Widmer

Christoph Hein

Ursula Karrusseit

Peter Wawerzinek

Nicol Ljubič

Jürgen Mai

Jutta Richter

Autoren, Referenten und Akteure bei den Städtischen Bibliotheken Dresden

• Andrés, Yvonne de • Bart, Andrzej • Baum, Beate • Beck, Patrick • Beier, Maikev • Beyer, Susanne • Binder, Norbert • Bittner, Michael • Blinden- und Sehbehindertentheater „Die Königskinder" • Boden, Christiane • Böhmert, Jürgen • Börngen, Siegfried • Brauner, Irina • Bretschneider, Jörg • Breuninger, Joachim • Budde, Nadia • Bürger, Thomas • Bumillo • Claus, Uwe • Conze, Eckart • Davids, Uta • Delau, Reinhard • Djjan, Philippe • Dölle, Georg • Drechsler, Stefan-Ludwig • EEREPAMI Regenwaldstiftung Guyana • Eggers, Ralf • Eggert, Heinz • EOS Erleben Dresden • Ferencz, Stefan • Fiechtner, Urs • Fiedler, Aline • Filius-Jehne, Christiane • Fischer, Christine • Florescu, Catalin Dorian • Fritz, Michael G. • Fritz, Thomas • Fröhlich, Frank • Fuchs, Holger • Fuchs, Thomas • Führich, Silke • Gebhard, Rita • Gehlken, Jochen • Gerlach, Benjamin • Goette, Albrecht • Goldammer, Frank • Gottwald, Josefine • Grohmann, Andreas N. • Große, Jana • Grosser, Alfred • Grossmann, Karin • Gudkov, Lev • Günther, Ralf • Hädecke, Wolfgang • Hahn, Christoph • Hametner, Michael • Hauthal, Uta • Hein, Christoph • Heinze, David • Henderson, Derek • Hesse, Gertraude • Hoene, Barbara • Höntsch, Winfried • Holbe, Claudia • Hoppe, Brigitte • Hoppe, Josephine • Hosfeld, Alexander • Hube-Hosfeld, Brigitte • Hultenreich, Jürgen K. • Hummel, Eleonora • Hunold, Dagmar • Ibelings, Anne • Irmscher, Claus • Jamous, Irina • Janesch, Sabrina • Jansen, Maike • Jaques, Peggy • Johne, Eva • Jung, Lars • Karrusseit, Ursula • Kempe, Gerd • Klischat, Claudia • Klose, Joachim • Klose, Jürgen • Koch, Ines • Koci, Gerda • Köfer, Herbert • Krause, Dieter • Krauß, Angela • Krejtschi, Tobias • Krimmenau, Andreas • Kübler, Thomas • Kunze, Monika • Kurze, Ursula • Lange, Sabine • Laubenthal, Gerd • Lehmann, Henning • Leonhardt, Rolf • Lincke, Ralph Torsten • Lippmann, Valentin • LITERATURNER • Ljubič, Nicol • Loewe, Felicitas • Lüftner, Kai • Lunau, Ralf • Mai, Jürgen • Melandri, Francesca • Micieli, Francesco • Miletics, Eszter • Müller, Ingrid • Naumann, Jürgen • Neubert, Stephanie • Niemeyer, Christian • Nirumand, Bahman • Nsonde, Wilfried • Oertel, Karsten • Pahl, Torsten • Perleß, Eva-Maria • Piontkowsy, Anna • Pötzsch, Christoph • Pohl, Ines • Poppe, Grit • Potje, Elisabeth • Potowski, Angela • Potucková, Jana • Preuß, Renate • Prochazkova, Iva • Puppenbühne Bretschneider • Puppentheater Böhmel • Puppentheater Gerd Kempe Schauhaus • Puppentheater Glöckchen • Puppentheater "Blaues Wunder" • Rachowski, Ute • Randel, Katharina • Rehbein, Günther • Reinhardt, Jörg • Rein, Gisela • Reinhardt, Jürgen • Reis, Katrin • Richter, Jutta • Richter, Peter • Röhner, Lothar • Rosner, Monika • Roßbach, Klaus Stefan • Sader, Jörg • Sallmann, Salli • Schacht, Ulrich • Schädlich, Susanne • Scheer, Udo • Schmidt, Helene • Schmidt, Martin • Schnabel, Manfred • Scholz, Rudolf • Schreiber, Patrick • Schreier, Regine • Schubert, Peter • Schuch, Thomas • Schuchart, Reinhardt • Schulz, Wilfried • Schwarz, Stefan • Sehn, Dietmar • Seifert, Anke • Sell, Klaus • Stegmann, Jürgen • Steimle, Uwe • Stein, Kristin • Steinhagen, Marianne • Steinhöfel, Andreas • Stiftung Wilderness International • Stöber, Harald • Stöckigt, Michael • Streul, Doris • Sylvester, Christine • Syndram, Dirk • Syhre, Claudia • Teichmann, Carmen • Theatergruppe „Maske in Grau" • Theilen, Ute • Theater Seniora • Thiel, Mario • Thiele, Frank • Ufer, Peter • Ukena, Karl-Heinz • Urbansky, Norbert und Dagmar • Väterlein, Ingrid • Verollet, Mischa-Sarim • Wawerzinek, Peter • Weiland-Martin, Silke • Weizsäcker, Beatrice von • Weise, Kathleen • Weiß, Norbert • Widmer, Urs • Wiegand, Götz • Wilk, Klaus • Wolle, Stefan • Wonneberger, Jens • Zapff, Regina • Zeun, Ines • Ziemer, Maria

Ausleihrenner 2011

Sabine Ebert: Der Traum der Hebamme *****	Belletristik
Jeff Kinney: Gregs Tagebuch 5 (Geht's noch?) *****	Kinderliteratur
Heribert Schwan: Die Frau an seiner Seite *****	Sach- und Fachliteratur
Arno Geiger: Der alte König in seinem Exil *****	Hörbuch-CD
Die Sims 3 (Lebensfreude) *****	CD-ROM
Kokowääh (Regie: Til Schweiger) *****	Film-DVD
Adele 21 *****	Musik-CD

Impressum: Jahresbericht der Städtischen Bibliotheken Dresden 2011 → Herausgeber: Städtische Bibliotheken Dresden → Gestaltung: S. Eichler → Fotos: Städtische Bibliotheken Dresden → Herstellung: Druckhaus Dresden GmbH

Veröffentlichungen

Becker, Antje

Die Bürger Dresdens und ihre Städtische Bibliothek : ausgewählte Ergebnisse der Kommunalen Bürgerumfrage 2010 / Antje Becker. – In: BIS 4(2011)2, S. 90-92

Blei, Dagmar

Lesestark! : Lesepaten berichten über ihr Ehrenamt / Dagmar Blei. – In: BIS 4(2011)3, S.183-185

Flemming, Arend

Das Ehrenamt macht Bibliotheken reicher. – In: BIS 4(2011)3, S. 139

Hagen, Kristina

Wie viel Betreuung benötigen Lesepaten? : Qualitätsstandards im Ehrenamt / Kristina Hagen. – In: BIS 4(2011)3, S. 180-182

Hoffmann, Beate

Themenorientierte Präsentation von Sachmedien : eine Untersuchung in deutschen öffentlichen Großstadtbibliotheken / Beate Hoffmann. - Potsdam, 2011. - 87 S. : Ill. (farb.), graph. Darst. + 1 CD-ROM (Bachelorarbeit)

Jahresbericht 2010 / Hrsg. Städtische Bibliotheken Dresden. – Dresden, 2011. – 32 S.

Kahl, Katrin

Einsatzmöglichkeiten und Organisation : Entwicklung des Ehrenamtes in den Städtischen Bibliotheken Dresden / Katrin Kahl. – In: BIS 4(2011)3, S. 191

Kehler, Holger

Ehrenamtliche Leseförderung : die Lesepaten im „Lesestark!" Projekt der Städtischen Bibliotheken Dresden / Holger Kehler. – In: BIS 4(2011)3, S. 192-193

Kindelberger, Sylvia

Lese- und Hörtipps / Sylvia Kindelberger ; Danuta Springmann. – In: 60plusminus, Ausgabe Dresden (2011)1, 2, 3, 4

Klammt, Jana

Einblicke über Einrichtungsmöglichkeiten anhand von Beispielen aus verschiedenen Kinderbibliotheken – Empfehlungen für das Raumkonzept der Kinderbibliothek der Zentralbibliothek Dresden / Jana Klammt. - [Ausg. mit Sperrvermerk]. - Leipzig, 2011. - 92 S., [6] Bl. + 1 CD-ROM (Diplomarbeit)

Menzel, Sonhild

Platzverweis für Jungen? : Man(n) liest – Werben um den männlichen Leser / Sonhild Menzel. – In: BiblioTheke : Zeitschrift für katholische Bücherei- und Medienarbeit (2011)1, S.18-22

Menzel, Sonhild

Vorlieben der Jungen nicht abwerten : MANNdat im Interview mit Sonhild Menzel, Städtische Bibliotheken Dresden, Online verfügbar unter: http://www.manndat.de/wp-content/uploads/2009/02/newsletter-Dez-2011.pdf

Michel, Jana

Online-Tutorials als moderne Dienstleistung Öffentlicher Bibliotheken : Vorschläge und Szenarien am Beispiel einer Großstadtbibliothek / Jana Michel. - Potsdam, 2011. - 77 S. : Ill. (farb.) + 1 CD-ROM (Bachelorarbeit)

Rahm, Marcus

Mestské knižnice v Drážď anoch : eBibo-virtuálna knižnica mestských knižníc v Dráždanoch / Marcus Rahm. – In: Audioknihy v knižniciach : Zbornik prispevkov. – Bratislava, 2011

Reinhold, Martina

Die Jugend spielt : die neue GamesCorner in der medien@age Dresden / Martina Reinhold. – In: BIS 4(2011)1, S.12-15

Sächsische Biografie : das Online-Lexikon zur sächsischen Geschichte / hrsg. v. Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V., Dresden Online-Ausgabe: http://www.isgv.de/saebi mit Beiträgen von:

- Domes, Stefan
  Wilhelm Peter Heinrich Virneisel
- Rabe, Roman
  Hans-Werner Baum ; Liane Beier ; Rudolf Böhme ; Helmut Hahnewald ; Emil Walter Hofmann ; Jan Josef Angelo Pepino
- Schastok, Christiane
  Wilhelmine Elise Hofmann-Bosse ; Emil Alfred Löckle ; Kurt Schadwill ; Karl Ernst Taupitz
- Schmiedl, Marlies
  Hermann Friedrich Herrigel
- Siegel, Edda
  Richard Theodor Friedrich Brunn ; Wilhelm Franz Sandmann
- Tempel, Detlef
  Harry Arthur Töpfer

Rusek, Janett

Bibliothek trifft Manga : vielfältige Methoden in der Jugendbibliotheksarbeit / Janett Rusek. - Potsdam, 2011. - 85 S. : Ill. (überw. farb.) (Diplomarbeit)

Springmann, Danuta

Lesestark – auch im Alter : die „Generation Plus" in den Städtischen Bibliotheken Dresden / Danuta Springmann. – In: BIS 4(2011)4, S. 234-237

Steinert, Julie

Soziale Bibliotheksarbeit in Dresden von 1973 bis heute : ein Rück- und Ausblick / Julie Steinert. – In: BIS 4(2011)3, S.194-199

Ziegler, Elke

Sächsischer Bibliothekspreis 2011 : ein Innovationspreis für die Stadtbibliothek Pirna / Elke Ziegler. – In: BIS 4(2011)4, S. 228-229

Mitarbeit in Gremien

Albrecht, Marion

- Prüfungsausschuss für die Fachangestellten für Medien und Informationsdienste Sachsen

Domes, Stefan

- Internationale Vereinigung der Musikbibliotheken, Musikarchive und Dokumentationszentren (AIBM), Gruppe BR Deutschland e. V., Sprecher der Kommission für Audiovisuelle Medien
- Heinrich-Schütz-Konservatorium, Beirat
- Internationale Vereinigung der Schall- u. audiovisuellen Archive (IASA), Ländergruppe Deutschland/Deutschschweiz: Persönliches Mitglied

Flemming, Prof. Dr. Arend

- Deutscher Bibliotheksverband e.V., Sektion 1, stellvertretender Vorsitz
- Deutscher Bibliotheksverband e.V., Landesverband Sachsen: Vorsitz
- ekz.bibliotheksservice GmbH, Fachbeirat
- Zentral- und Landesbibliothek Berlin, Stiftungsrat und Lenkungsausschuss Strukturreform
- Haus des Buches Leipzig, Kuratorium
- Bürgerstiftung Dresden, Stiftungsrat, stellv. Vorsitz
- Drosos Stiftung Zürich, Projektleitung „Lesestark! Dresden blättert die Welt auf"
- Drosos Stiftung Zürich, Koordinierung Sprach- und Leseförderprojekte Sachsen/ Sachsen-Anhalt
- Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden, Kuratorium
- Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig, Fachbereich Medien, Lehramt „Organisation und Personalführung" im Masterstudium

Hagen, Christina

- Stiftung Lesen, Regionaler Ansprechpartner Bibliotheken

Nitzschner, Holger

Deutscher Bibliotheksverband e.V., AG „Digitale Angebote in Öffentlichen Bibliotheken"

Rabe, Roman

- Fachkonferenz der Bibliotheksfachstellen in Deutschland, Facharbeitsgruppe Bau und Einrichtung
- Goethe-Institut, Beirat Information und Bibliothek

Reinhold, Martina

- Deutscher Bibliotheksverband e. V., Sektion 1, AG Jugend
- Sprachliches Netzwerk zur Förderung von jugendlichen Migranten

Richter, Petra

- Deutscher Bibliotheksverband e.V., Sektion 1, AG Zentralbibliotheken

Schellenberger, Dr. Falk

- OCLC-Anwendergruppe „Großstadtbibliotheken", Leiter

Sitte-Zöllner, Daniela

- Deutscher Bibliotheksverband e.V., Berufsverband Information Bibliothek e. V. und ekz.bibliotheksservice GmbH, Expertengruppe Systematikkooperation

Springmann, Dr. Danuta

- Deutscher Bibliotheksverband e.V., Berufsverband Information Bibliothek e. V. und ekz.bibliotheksservice GmbH, Lektoratskooperation, Lektorin für Kunst nach 1945
- Deutscher Bibliotheksverband e.V., Sektion 1, AG Lektorate

Fachvorträge

Flemming, Prof. Dr. Arend

- Warten auf ein Bibliotheksgesetz oder kreatives Handeln. Bibliotheksmanagement für die Zukunft; HTWK Leipzig, 22. Juni
- Die Bildungsberatung als Zukunftsaufgabe der öffentlichen Bibliothek, Kolleg für Management und Gestaltung nachhaltiger Entwicklung gGmbH Berlin, 24. Juni; VHS Dresden, 3. November
- Das sächsische Bibliotheksgesetz, Anhörung im Sächsischen Landtag, Dresden, 5. Januar

Kindelberger, Sylvia

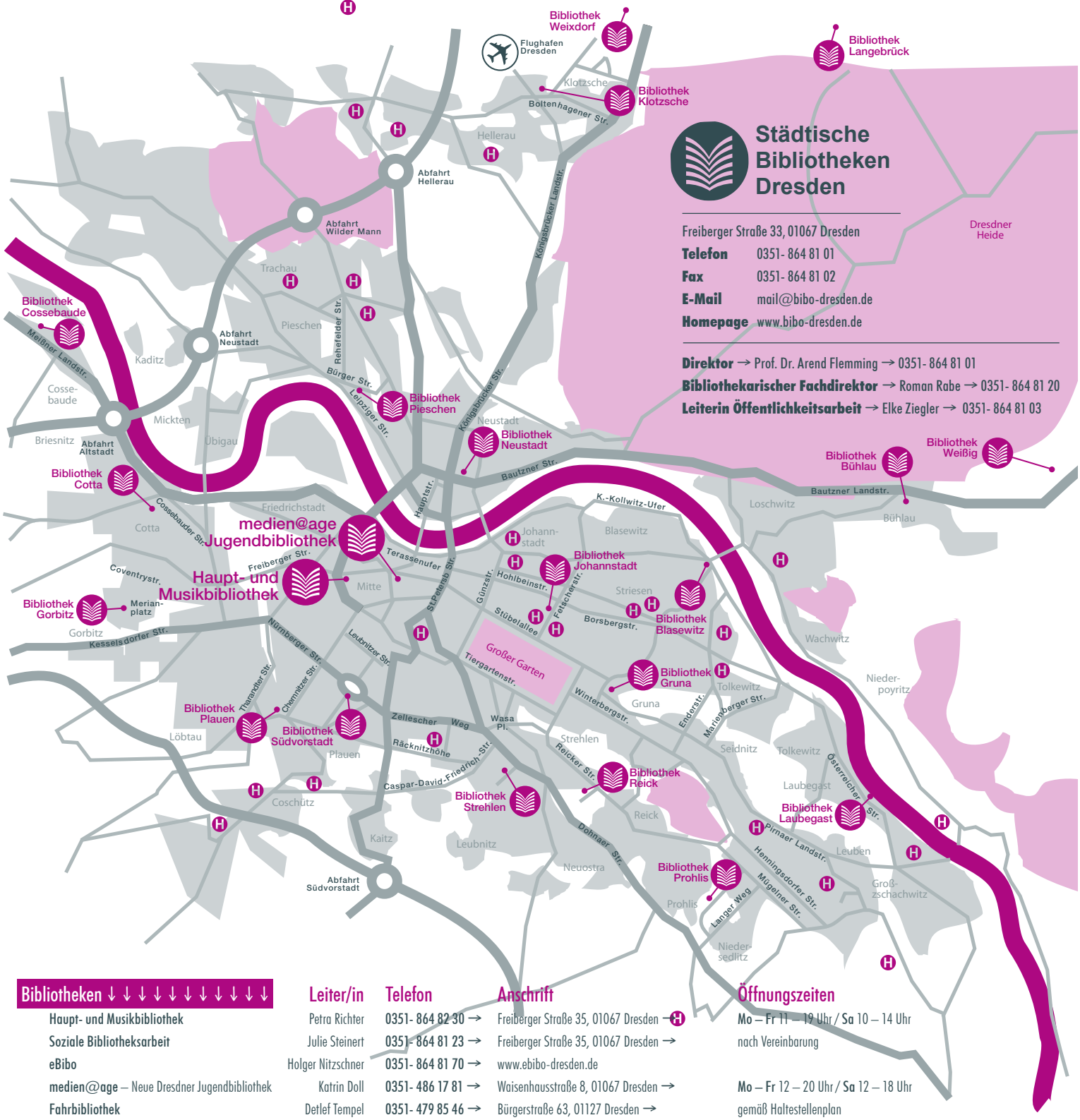
- Was soll man lesen? - Novitäten des Buchmarktes im Bereich Belletristik, VHS Dresden, 22. November

Menzel, Sonhild

- Projekte zur Förderung von Medien-, Recherche- und Informationskompetenz in den Städtischen Bibliotheken Dresden, Medienkongress Berlin, 24. März

Rahm, Marcus

- eBibo – Die virtuelle Bibliothek der Städtischen Bibliotheken Dresden, Banska Bystrica (Slowakei), 22. März



Städtische Bibliotheken Dresden

Freiberger Straße 33, 01067 Dresden
Telefon 0351- 864 81 01
Fax 0351- 864 81 02
E-Mail mail@bibo-dresden.de
Homepage www.bibo-dresden.de

Direktor → Prof. Dr. Arend Flemming → 0351- 864 81 01
Bibliothekarischer Fachdirektor → Roman Rabe → 0351- 864 81 20
Leiterin Öffentlichkeitsarbeit → Elke Ziegler → 0351- 864 81 03

Bibliotheken ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓	Leiter/in	Telefon	Anschrift	Öffnungszeiten
Haupt- und Musikbibliothek	Petra Richter	0351- 864 82 30 →	Freiberger Straße 35, 01067 Dresden → H	Mo – Fr 11 – 19 Uhr / Sa 10 – 14 Uhr
Soziale Bibliotheksarbeit	Julie Steinert	0351- 864 81 23 →	Freiberger Straße 35, 01067 Dresden →	nach Vereinbarung
eBibo	Holger Nitzschner	0351- 864 81 70 →	www.ebibo-dresden.de	
medien@age – Neue Dresdner Jugendbibliothek	Katrin Doll	0351- 486 17 81 →	Waisenhausstraße 8, 01067 Dresden →	Mo – Fr 12 – 20 Uhr / Sa 12 – 18 Uhr
Fahrbibliothek	Detlef Tempel	0351- 479 85 46 →	Bürgerstraße 63, 01127 Dresden →	gemäß Haltestellenplan
Nord Bibliothek Klotzsche	Katja Kühnel	0351- 880 41 24 →	Boltenhagener Straße 66, 01109 Dresden →	Mo, Mi, Fr 10 – 12 Uhr, 13 – 18 Uhr / Di 13 – 18 Uhr
Nord Bibliothek Langebrück	Steffi Benad	035201- 702 63 →	Weißiger Straße 5, 01465 Langebrück →	Mo, Fr 15 – 18 Uhr / Mi 09 – 12 Uhr, 15 – 18 Uhr
Nord Bibliothek Neustadt	Elisabeth Schäckel	0351- 803 08 41 →	Bautzner Straße 21, 01099 Dresden →	Mo – Mi, Fr 11 – 19 Uhr / Sa 10 – 13 Uhr
Nord Bibliothek Pieschen	Silke Zimmermann	0351- 479 85 38 →	Bürgerstraße 63, 01127 Dresden →	Mo – Mi, Fr 10 – 18 Uhr
Nord Bibliothek Johannstadt	Angelika Döring/Vanessa Kniep	0351- 441 60 05 →	Fetscherstraße 23, 01307 Dresden →	Mo – Mi, Fr 10 – 18 Uhr / Di 13 – 18 Uhr
Nord Bibliothek Weixdorf	Sabine Sachse	0351- 880 78 18 →	Hohenbusch Markt 1, 01108 Dresden →	Mo 09 – 12 Uhr / Di, Fr 14 – 18 Uhr / Mi 09 – 12 Uhr, 15 –18 Uhr
Ost Bibliothek Blasewitz	Grit Hirsch	0351- 340 08 54 →	Tolkewitzer Straße 8, 01277 Dresden →	Mo – Mi, Fr 10 – 18 Uhr
Ost Bibliothek Bühlau	Martina Ehrig/Daniel Kertzscher	0351- 268 76 71 →	Bautzner Landstraße 130, 01324 Dresden →	Mo – Mi, Fr 10 – 12 Uhr, 13 – 18 Uhr
Ost Bibliothek Gruna	Monika Domschke	0351- 256 10 37 →	Papstdorfer Straße 13, 01277 Dresden →	Mo – Mi, Fr 10 – 18 Uhr / Sa 09 – 13 Uhr
Ost Bibliothek Laubegast	Rebekka Putzke	0351- 252 22 73 →	Österreicher Straße 61, 01279 Dresden →	Mo – Mi, Fr 10 – 18 Uhr / Sa 09 – 13 Uhr
Ost Bibliothek Weißig	Maike Schwarze	0351- 488 79 05 →	Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden →	Mo, Di, Do 10 – 12 Uhr, 13 – 18 Uhr
Süd Bibliothek Prohlis	Ramona Zielke	0351- 284 12 56 →	Prohliser Allee 10, 01239 Dresden →	Mo, Di, Fr 10 – 18 Uhr / Mi 10 – 19 Uhr / Sa 09 – 13 Uhr
Süd Bibliothek Reick	Ute-Kerstin Just	0351- 275 36 65 →	Walter-Arnold-Straße 17, 01219 Dresden →	Mo, Fr 10 – 18 Uhr / Mi 10 – 19 Uhr
Süd Bibliothek Strehlen	Marcus Rahm	0351- 470 77 11 →	Corinthstraße 8, 01219 Dresden →	Mo – Mi, Fr 10 – 18 Uhr
Süd Bibliothek Südvorstadt	Iris Winkler	0351- 471 34 26 →	Nürnberger Straße 28 f, 01187 Dresden →	Mo, Fr 10 – 19 Uhr / Di, Mi 10 – 18 Uhr
West Bibliothek Gorbitz	Almuth Weiß	0351- 416 34 16 →	Merianplatz 3, 01169 Dresden →	Mo, Mi, Fr 10 – 18 Uhr / Di 14 – 18 Uhr / Sa 09 – 13 Uhr
West Bibliothek Plauen	Heike Riehle	0351- 412 14 82 →	Altplauen 1, 01187 Dresden →	Mo – Mi, Fr 11 – 18 Uhr
West Bibliothek Cotta	Norma Laubner	0351- 421 01 50 →	Cossebauder Straße 42, 01157 Dresden →	Mo – Fr 10 – 18 Uhr
West Bibliothek Cossebaude	Brigitte Lippold	0351- 453 70 41 →	Dresdner Straße 3, 01156 Dresden →	Mo 10 – 12 Uhr / Di, Mi, Fr 10 – 12 Uhr, 14 – 18 Uhr